

Aktionswoche „Zu Fuß zur Schule“

Wer in der Woche vom 21.09. bis zum 2.10. 2020 rund um die Silcherschule unterwegs war, dem sind vielleicht besonders viele Kinder aufgefallen, die zu Fuß zur Schule kamen.

Unter dem Motto „Zu Fuß zur Schule“ wurden Grundschul Kinder nicht nur in Deutschland sondern weltweit aufgerufen zur Schule zu laufen. Auch die Schüler und Schülerinnen der Silcherschule waren da natürlich dabei.

Frisch „durchlüftet“ kamen die Kinder ins Klassenzimmer und notierten stolz in einer Strichliste, dass sie an diesem Tag zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit dem Roller gekommen waren und nicht mit dem Auto. Diese Listen wurden anschließend von den Viertklässlern ausgewertet und die Ergebnisse in Diagrammen übersichtlich dargestellt. Deutlich war zu erkennen, dass mit zunehmendem Alter der Kinder der Anteil der Schüler, die selbstständig zur Schule kamen, größer wurde. Bei den Kindern der vierten Klassen wurden die wenigsten Kinder von den Eltern zur Schule gefahren.

Mit den Aktionstagen gewinnen Kinder mehr Sicherheit im Straßenverkehr und können neue Spielmöglichkeiten im Umfeld ihrer Schule entdecken. Sie werden selbstständig, machen eigene Erfahrungen und haben das Erfolgserlebnis, den Weg alleine geschafft zu haben.

Nicht zuletzt war zu beobachten, dass die Parkplatzsituation rund um die Schule sich während dieser Woche deutlich entspannt hat. Das dient der Sicherheit unserer Schüler und Schülerinnen und der Fußweg zur Schule sollte daher auch weiterhin fester Bestandteil des Tages sein.

PeA

